SICHERHEITSDATENBLATT

Entspricht der EU Verordnung EC 1907/2006 und deren Anpassungen

ClusterCleanse

Code : **107913E** **Version : 1** **Datum der Überarbeitung : 21 Juli 2010**

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

Produktname : **ClusterCleanse**

Verwendung des Produkts : Desinfektionsmittel
Das Produkt ist für die professionelle Anwendung bestimmt

Bezeichnung des Unternehmens

Hersteller/ Händler/ Importeur

Dairymaster

Causeway, Co. Kerry, Ireland

+353 (0) 66 7131124

info@dairymaster.com

+353 (0) 66 7131124

Informationszentrale für Vergiftungsfälle : 00353 (0)18379964

2. Mögliche Gefahren

Das Produkt ist gemäss Richtlinie 1999/45/EG und ihren Anhängen als gefährlich eingestuft.

Einstufung : O; R7
Xn; R22
C; R35
Xi; R37
Die Klassifizierung dieses Produktes basiert ausschließlich auf dem pH Wert (gemäß derzeit gültiger EU Gesetzgebung).

Physikalische/chemische Gefahren : Kann Brand verursachen.

Gesundheitsrisiken : Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. Verursacht schwere Verätzungen. Reizt die Atmungsorgane.

Siehe Abschnitt 11 für detailiertere Informationen zu gesundheitlichen Auswirkungen und Symptomen.

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Stoff/Zubereitung : Zubereitung

Name des Inhaltsstoffs	EINECS	CAS	%	Einstufung	
Wasserstoffperoxid in Lösung	231-765-0	7722-84-1	25 - 30	O; R8 R5 Xn; R20/22 C; R35	[1]
Essigsäure	200-580-7	64-19-7	5 - 10	R10 C; R35	[1] [2]
Peressigsäure	201-186-8	79-21-0	2 - 5	O; R7 R10 Xn; R20/21/22 C; R35 N; R50	[1]

Siehe Abschnitt 16 für den vollständigen Wortlaut der oben angegebenen R-Sätze				

Es sind keine zusätzliche Inhaltsstoffe vorhanden, die nach dem aktuellen Wissenstand des Lieferanten in den zutreffenden Konzentrationen als gesundheits- oder umweltschädlich eingestuft sind und daher in diesem Abschnitt angegeben werden müssten.

[1] Stoff eingestuft als gesundheitsgefährdend oder umweltgefährlich

[2] Stoff mit einem Arbeitsplatzgrenzwert

[3] PBT-Stoff

[4] vPvB-Stoff

Die Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz sind, wenn verfügbar, in Abschnitt 8 wiedergegeben.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen : Betroffene Person an die frische Luft bringen. Sofort einen Arzt verständigen.

Verschlucken : Den Mund mit Wasser ausspülen. Betroffene Person an die frische Luft bringen. Kein Erbrechen herbeiführen außer bei ausdrücklicher Anweisung durch medizinisches Personal. Sofort einen Arzt verständigen.

Hautkontakt : Kontaminierte Haut mit reichlich Wasser abspülen. Verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Waschen Sie verunreinigte Kleidung gründlich mit Wasser, bevor Sie sie ausziehen oder tragen Sie Handschuhe dabei. Mindestens 10 Minuten lang ständig spülen. Sofort einen Arzt verständigen.

Augenkontakt : Sofort einen Arzt verständigen. Augen sofort mit reichlich Wasser spülen und gelegentlich die oberen und unteren Augenlider anheben.

Besondere Behandlungen : Nicht verfügbar.

Siehe Abschnitt 11 für detailiertere Informationen zu gesundheitlichen Auswirkungen und Symptomen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Löschmittel - Geeignet : Im Brandfall Sprühwasser (Nebel), Schaum, Löschpulver oder CO_2 einsetzen.

Löschmittel - Ungeeignet : Keine bekannt.

Besondere Expositionsgefahren : Kann Brand verursachen. Dieser Stoff erhöht die Brandgefahr und kann verbrennungsfördernd sein. Bei Erwärmung oder Feuer tritt ein Druckanstieg auf, und der Behälter kann platzen.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung : Feuerwehrleute sollten angemessene Schutzkleidung und umluftunabhängige Atemgeräte mit vollem Gesichtsschutz tragen, die im Überdruckmodus betrieben werden.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Nicht benötigtem und ungeschütztem Personal den Zugang verwehren. Verschüttete Substanz nicht berühren oder betreten. Alle Zündquellen ausschalten. Einatmen von Dampf oder Nebel vermeiden. Für ausreichende Lüftung sorgen.

Umweltschutzmaßnahmen : Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen.

Kleine freigesetzte Menge : Mit Wasser verdünnen und aufnehmen falls wasserlöslich oder mit einem inerten, trockenen Material absorbieren und in einen geeigneten Abfallbehälter geben. Nicht in Sägespänen oder anderem brennbaren Material absorbieren. Funkensichere Werkzeuge und explosionssichere Geräte verwenden.

Grosse freigesetzte Menge : Eintritt in Kanalisation, Gewässer, Keller oder geschlossene Bereiche vermeiden. Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Vermiculite, Kieselgur) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in einen dafür vorgesehenen Behälter geben (siehe Abschnitt 13). Ausgetretenes Material kann mit Natriumkarbonat, Natriumbikarbonat oder Natriumhydroxid neutralisiert werden. Nicht in Sägespänen oder anderem brennbaren Material absorbieren. Funkensichere Werkzeuge und explosionssichere Geräte verwenden.

Hinweis: Siehe Abschnitt 8 für persönliche Schutzausrüstung und Abschnitt 13 für Informationen zur Abfallentsorgung.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung : Nicht in die Augen oder auf die Haut oder auf die Kleidung geraten lassen. Nicht einnehmen. Nur bei ausreichender Belüftung verwenden. Bei unzureichender Lüftung Atemschutzgerät tragen. Von Laugen fernhalten. Von brennbaren Stoffen fernhalten. Nach Umgang stets die Hände gründlich mit Wasser und Seife waschen.

Lagerung : Entsprechend den örtlichen Vorschriften lagern. Nur im Originalbehälter aufbewahren. Vor direktem Sonnenlicht schützen. Nur in trockenen, kühlen und gut belüfteten Bereichen aufbewahren. Nicht zusammen mit unverträglichen Stoffen (vergleiche Sektion 10) und nicht mit Nahrungsmitteln und Getränken lagern. Von Laugen getrennt halten. Von Reduktionsmitteln und brennbaren Stoffen getrennt halten. Behälter bis zur Verwendung dicht verschlossen und versiegelt halten.

Zwischen den folgenden Temperaturen lagern: -20 und 30°C

Verpackungsmaterialien

Empfohlen : Originalbehälter verwenden.

Lagerklasse : 5.1B BGV B4 OP IV

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

Name des Inhaltsstoffs	Arbeitsplatz-Grenzwerte
Essigsäure	**TRGS900 AGW (Deutschland, 7/2009).** Schichtmittelwert: 25 mg/m³ 8 Stunde(n). Schichtmittelwert: 10 ppm 8 Stunde(n). Kurzzeitwert: 50 mg/m³ 15 Minute(n). Kurzzeitwert: 20 ppm 15 Minute(n).

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz : Wenn die Arbeiter einer Konzentration über dem Grenzwert ausgesetzt sind, müssen sie geeignete und zugelassen Atemschutzgeräte tragen.

Atemschutz (EN 143, 14387) : Bei normaler und bestimmungsgemäßer Verwendung des Produkts ist keine Atemschutzmaske erforderlich.

Handschutz (EN 374) : 1-4 Stunden : Butylkautschuk , Nitrilkautschuk

Augenschutz (EN 166) : Schutzbrille, Chemikalienschutzbrille oder Vollgesichtsschutz

Körperschutz (EN 14605) : Sicherheitsschürze . Geeignetes Schutz-Schuhwerk.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aussehen

Physikalischer Zustand : Flüssigkeit.

Farbe : Farblos.

Geruch : Scharf.

Wichtige Angaben zu Gesundheit, Sicherheit und Umwelt

pH : 0.5 bis 1.5 (100%)

Siedepunkt : Nicht verfügbar.

Schmelzpunkt : Nicht verfügbar.

Flammpunkt : 100 °C (Geschlossener Tiegel)
Produkt unterstützt nicht die Verbrennung

Entzündbarkeit (Feststoff, Gas) : Nicht anwendbar.

Explosionseigenschaften : Nicht anwendbar.

Explosionsgrenzen : Nicht anwendbar.

Oxidationseigenschaften	:	Nicht verfügbar.
Dampfdruck	:	Nicht anwendbar.
Relative Dichte	:	1.11 bis 1.13 g/cm^3 (20 °C)
Löslichkeit	:	Leicht löslich in kaltes Wasser, heißem Wasser.
Oktanol-/Wasser-Verteilungskoeffizient	:	Nicht anwendbar.
Viskosität	:	Nicht verfügbar.
Dampfdichte	:	Nicht verfügbar.
Verdunstungsrate (Butylacetat = 1)	:	Nicht anwendbar.

10. Stabilität und Reaktivität

Stabilität	:	Stabil unter normalen Bedingungen.
Zu vermeidende Stoffe	:	Extrem reaktiv oder inkompatibel mit den folgenden Stoffen: organische Stoffen, Metallen. und Laugen. Nicht mit anderen Produkten mischen.

11. Toxikologische Angaben

Mögliche akute Auswirkungen auf die Gesundheit

Einatmen	:	Reizt die Atmungsorgane.
Verschlucken	:	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. Kann Verätzungen an Mund, Rachen oder Magen verursachen.
Hautkontakt	:	Verursacht schwere Verätzungen.
Augenkontakt	:	Verursacht schwere Verätzungen.
Kanzerogenität	:	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
Mutagenität	:	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
Reproduktionstoxizität	:	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

12. Umweltspezifische Angaben

Ökotoxizität

Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig bezüglich umweltgefährlicher Eigenschaften gemäss der EG Direktive 1999/45/EC.

Persistenz und Abbaubarkeit

Die Summe der im Produkt enthaltenen organischen Komponenten erreicht in Tests auf leichte Abbaubarkeit Werte von > 60% BSB/CSB, bzw. CO2-Entwicklung bzw. > 70% DOC-Abnahme - Grenzwerte für 'leicht abbaubar/readily degradable' (z.B. nach OECD-Methoden 301).

13. Hinweise zur Entsorgung

Entsorgungsmethoden	:	Die Abfallerzeugung sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden. Die Entsorgung dieses Produkts sowie seiner Lösungen und Nebenprodukte muss jederzeit unter Einhaltung der Umweltschutzanforderungen und Abfallbeseitigungsgesetze sowie den Anforderungen der örtlichen Behörden erfolgen. Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen. Vollständig entleerte Verpackungen können über Wertstoffsammelstellen entsorgt werden. Verpackung nur restentleert der Wiederverwertung zuführen.
Abfallschlüsselnummer	:	200114*

14. Angaben zum Transport

Internationale Transportvorschriften

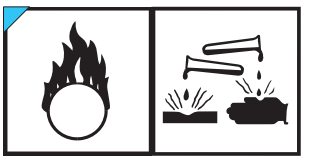
Vorschriften	UN-Nummer	Versandbezeichnung	Klasse	Verpackungsgruppe	Etikett
ADR/RID-Klasse	UN3149	WASSERSTOFFPEROXID UND PERESSIGSÄURE, MISCHUNG, STABILISIERT	5.1	II	5.1, 8
IMDG-Klasse	UN3149	HYDROGEN PEROXIDE AND PEROXYACETIC ACID MIXTURE, STABILIZED	5.1	II	5.1, 8

Beachten Sie besondere Packanforderungen beim Lufttransport.

15. Angaben zu Rechtsvorschriften

EU-Verordnungen

Gefahrensymbol / Gefahrensymbole :



Brandfördernd, Ätzend

Enthält : Wasserstoffperoxid in Lösung
Peressigsäure

R-Sätze : R7- Kann Brand verursachen.
R22- Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
R35- Verursacht schwere Verätzungen.
R37- Reizt die Atmungsorgane.

S-Sätze : S2- Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
S7- Behälter dicht geschlossen halten.
S17- Von brennbaren Stoffen fernhalten.
S23- Dampf oder Aerosol nicht einatmen.
S26- Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
S36/37/39- Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
S45- Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).
S50- Nicht mischen mit organischem Material, noch Alkalien

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse : 1 Anhang Nr. 4

16. Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der R-Sätze auf die in Abschnitt 2 und 3 verwiesen wird - Deutschland : R7- Kann Brand verursachen.
R8- Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Stoffen.
R5- Beim Erwärmen explosionsfähig.
R10- Entzündlich.
R22- Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
R20/22- Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken.
R20/21/22- Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.
R35- Verursacht schwere Verätzungen.
R37- Reizt die Atmungsorgane.
R50- Sehr giftig für Wasserorganismen.

Historie

Druckdatum : **21 Juli 2010**

Datum der Überarbeitung : **21 Juli 2010**

Version : 1

Erstellt durch : **Dairymaster**

Hinweis für den Leser

Die vorgenannten Informationen sind nach unserem besten Wissen korrekt in Bezug auf die zur Herstellung der Produkte im Ursprungsland verwendete Rezeptur. Da sich Daten, Standards und Regularien ändern können und die Nutzungs- und Anwendungsbedingungen außerhalb unseres Einflusses liegen, können wir keine Garantie für die Vollständigkeit oder fortlaufende Richtigkeit der Informationen geben.